

der seyn / wir sollen im Schweiß unsers Angesichts
 unser Brod essen. Nun so wisse lieber Sophiae Fi-
 lius daß du deine Arbeit continuiren / und wo du de-
 ren in der Furcht Gottes genießen wilst / fleißig und
 unablässlich anhalten sollest / begib dich derowegen wi-
 derum zu deinem vitro sophico und besiehe was es
 thut / siehe es wird widrum einen harten Solutions-
 Knall thun / und alles sich von sich selbst destruiren
 und auf solviren / daß continuire dein artificialisches
 Δ / und gib wol auf alle Mutationes Achtung / denn
 es jekunder hohe Zeit Achtung zugeben / in dem sich
 jekunder das fixe volatilisirt und einem

und rectificirte das J. wiederum auf ein neues /
 unterdessen fragte ich Rupertum, wie es doch
 aufs neue wurde hergehen und indeme ich ihn
 fragte thäte es ein solchen Knall in der Stuben /
 als eine halbe Earthaun / hierauf folgete ein sehr
 gewaltiger Wolckechter Dampf / (tt)

(tt) nebelichter Dampff auf sublimiret, der
 selbige Dampff ist die Haupt-Ursach der höchsten
 Vollkommenheit / dieser Dampff oder Wolckechter
 Nebel ist ein volatilischer / sich durch Hülf des Δ fi-
 girender und in den Stand der höchsten Vollkom-
 menheit tretender Spiritus, wann dessen Fixion vere-
 richtet wird / so seynd gewisse Signa ein hell und klar
 werdung in dem Glaße / auf welche das Corpus wi-
 derum ab und auf steigt / und sich in Farben verän-
 dert / also daß man siehet ein

wie der / so leßlich vor der Königin aufgestiegen
 ware / und nachdeme eine halbe Zeit und 42.
 Min.